



## INFLUENZASAIISON UND RESPIRATORISCHE ERKRANKUNGEN 2022/ 2023

diagnosticum – PartG der Fachärzte für  
Labormedizin, der Fachärzte für Mikrobiologie,  
der Fachärzte für Pathologie, der Fachärzte für  
Humangenetik Dr. Scholz und Partner

T 0800 1219100-00 · labor@diagnosticum.eu  
www.diagnosticum.eu

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

die COVID-19-Pandemie hat uns beinahe zwei Jahre lang im Alltag begleitet. Mit der von Gesundheitsminister Karl Lauterbach für beendet erklärten Pandemie, entfiel zum 07. April 2023 der rechtliche Rahmen der Corona-Schutzmaßnahmen. Die WHO (Weltgesundheitsorganisation) hat den COVID-19-Gesundheitsnotstand vor wenigen Tagen aufgehoben und erwartet ein Ende der COVID-19-Pandemie im Laufe dieses Jahres.

Zu Beginn der Saison 2022/ 2023 lag die Aktivität der ARE (akute respiratorische Erkrankungen) auf einem hohen Niveau, verursacht durch die Zirkulation von SARS-CoV-2. Zusätzlich verbreiteten sich zwei Atemwegserreger in der Bevölkerung: RS-Viren und Influenzaviren. **Die von beiden Erregern bedingten Infektionswellen waren ungewöhnlich früh und stark aufgetreten.**

Die erste Grippewelle verlief in der aktuellen Saison von 43. KW 2022 bis 1. KW 2023, vorherrschend war Influenza A (H3N2). Eine zweite Influenza B-dominierte Grippewelle war von 9. KW 2023 bis 14. KW 2023 zu verzeichnen.

Seit der 40. KW 2022 wurden 291'597 labordiagnostisch bestätigte Influenzafälle (Stand 20. KW), davon 1'024 Todesfälle, an das RKI gemeldet.

Die jährliche Grippewelle begann vor Corona meist im Januar und dauerte ca. 3-4 Monate. In den vergangenen beiden Saisons veränderte die Pandemie den gewohnten Verlauf. Die Grippewelle der Saison 2020/ 2021 fiel aus und 2021/ 2022 kam es in Deutschland auch nicht zu einer Welle im gewohnten Maßstab.

Labormedizin · Mikrobiologie  
Neukirchen  
Weststraße 27  
09221 Neukirchen

Dr. med. C. Scholz  
Dr. med. A. Buckendahl  
Dr. med. P. Kayßer  
Dr. med. H. Hummel\*  
Dr. med. J. Remmler\*

Labormedizin Dresden  
Georg-Palitzsch-Straße 12  
01239 Dresden

A. Nowack  
Dr. med. C. Scholz  
Dr. med. B. Schottmann  
Dr. med. C. Lüdicke\*

Labormedizin · Mikrobiologie  
Plauen  
Röntgenstr. 2b  
08529 Plauen

Dr. med. M. Prais

Pathologie · Labormedizin  
Humangenetik Hof  
Konradsreuther Str. 2b  
95032 Hof

Dr. med. C. Seidl  
Dr. med. M. Mugler  
Tip Dr. A. Uludokumaci\*  
Dr. med. M. Praus  
Prof. Dr. med. D. Steinberger

Pathologie Stollberg  
Neue Schichtstraße 10a  
09366 Stollberg

Dr. med. W. Neukirchner  
Dipl.-Med. G. Schweigert  
K. Neukirchner  
PD Dr. med. St.-K. Kraeft\*

Pathologie Zwickau  
Karl-Keil-Str. 35  
08060 Zwickau

Dr. med. K. Petrow  
Dr. med. K. Remmler  
Dr. med. Chr. Pleut\*  
Dr. med. C. Döring\*  
Dr. med. J. Fuchß\*

Pathologie Chemnitz  
Unritzstr. 21d  
09117 Chemnitz

Dipl.-Med. E. Bartholdt  
Dr. med. S. Heickmann  
Dipl.-Med. M. Ritter  
Dr. med. T. Salameh\*

Humangenetik  
Labormedizin  
Frankfurt am Main  
Altenhöferallee 3  
60438 Frankfurt am Main

Prof. Dr. med. D. Steinberger  
Prof. Dr. med. U. Müller\*  
Dr. med. S. Aßfalg\*  
J. Stassen\*  
Dr. med. C. Scholz

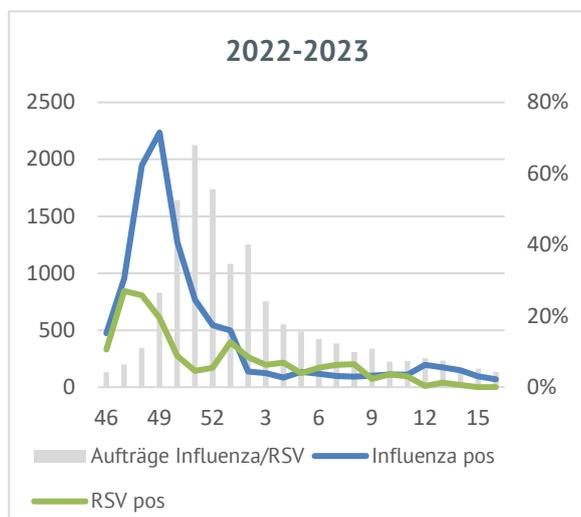


Abb. Statistik Einzelanforderungen Influenza/ RSV-PCR, Einsendungen im diagnosticum 46. KW 2022 bis 16. KW 2023

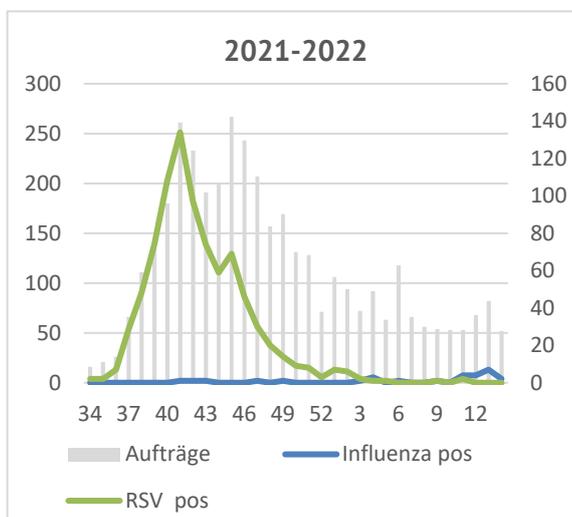


Abb. Statistik Einzelanforderungen Influenza/ RSV-PCR, Einsendungen im diagnosticum 34. KW 2021 bis 14. KW 2022

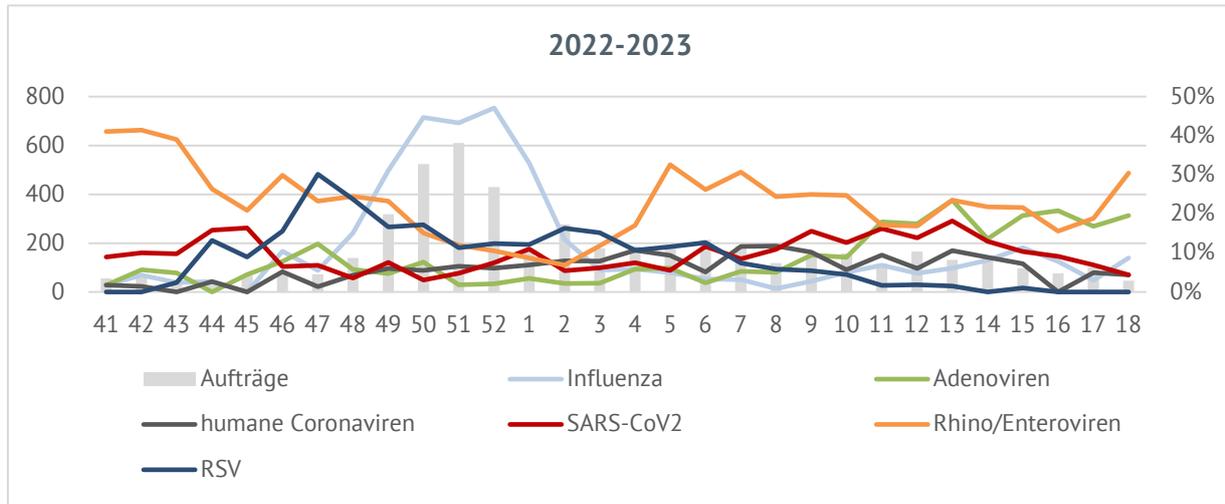


Abb. Statistik Multiplex PCR für respirat. Erreger, Einsendungen im diagnosticum 41. KW 2022 bis 18. KW 2023

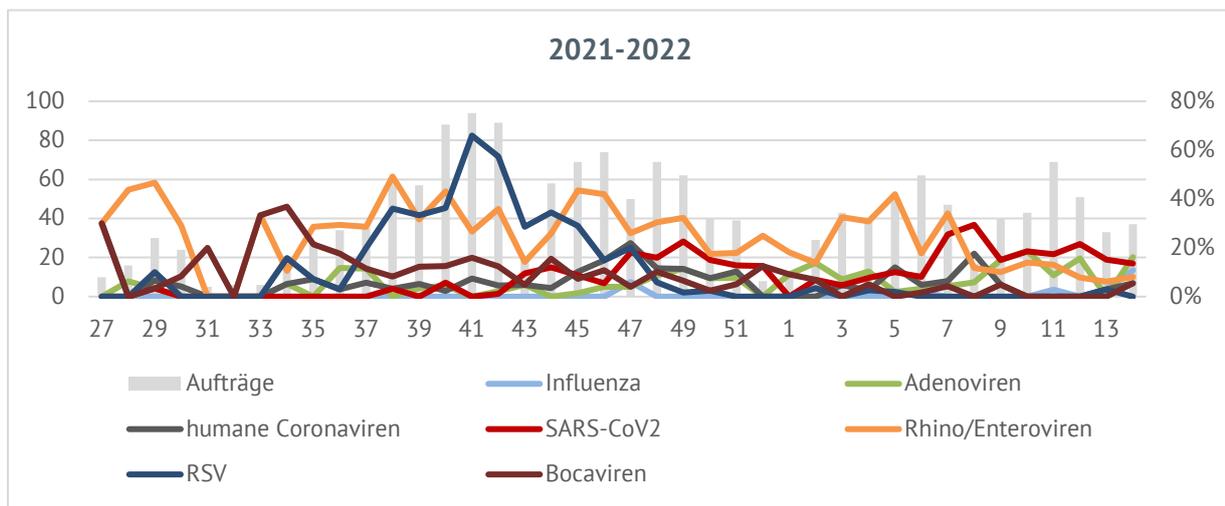


Abb. Statistik Multiplex PCR für respirat. Erreger, Einsendungen im diagnosticum 27. KW 2021 bis 14. KW 2022

Nr. 2023-005-F

## GRUPPE A-STREPTOKOKKEN

Entsprechend den Meldungen aus europäischen Nachbarländern werden aktuell auch in Deutschland gehäuft Infektionen durch Gruppe A-Streptokokken (GAS) beobachtet. Eine entsprechende Stellungnahme der DGPI (Deutsche Gesellschaft Pädiatrische Infektiologie) zum vermehrten Auftreten von Infektionen durch GAS bestätigt dies:

„Während der Pandemie gingen bedingt durch die Hygiene-Schutzmaßnahmen die Fallzahlen von vielen respiratorischen Erkrankungen zurück und viele Menschen kamen nicht in Kontakt mit GAS und konnten so keine ausreichende (Schleimhaut-) Immunität aufbauen. Dies führte zu einem „Nachholeffekt“ mit erheblich erhöhten Krankheitszahlen.“

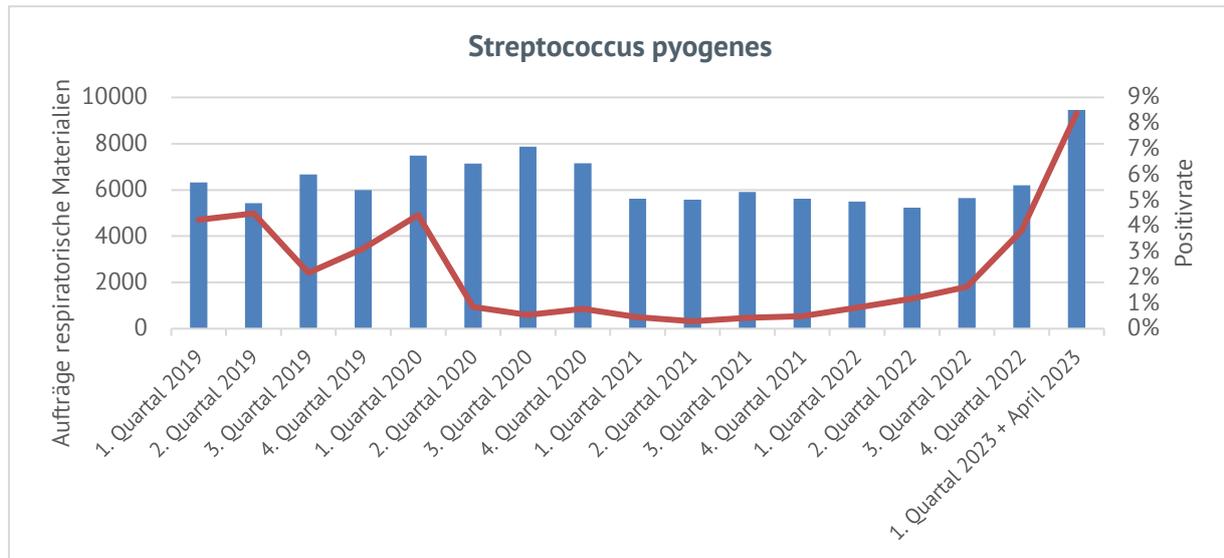


Abb. Nachweise A-Streptokokken in Atemwegsmaterialien, Aufträge im diagnosticum vom 1. Quartal 2019 bis 1. Quartal + April 2023

**Bisher sieht das Nationale Referenzzentrum für Surveillance von nosokomialen Infektionen dabei keinen Ausbruch eines bestimmten Serotyps der Gruppe A-Streptokokken oder veränderte Erregerigenschaften.**

#### **Epidemiologische Information/ Literatur:**

[www.rki.de](http://www.rki.de)

[www.grippeweb.de](http://www.grippeweb.de)

#### **Ansprechpartnerinnen:**

Dr. med. Heike Hummel                      Tel.: 0371 83650-1110

Dipl. Ing. Melanie Hermann              Tel.: 0371 83650-3210

Dr. Simone Geyer                            Tel.: 0371 83650-1242

Susanne Jurowsky, M.Sc.                    Tel.: 0371 83650-1243